





Liebe Leserin, lieber Leser,

manchmal braucht es einen Anstoß, der einem Mut macht. Ein gutes Wort, das jemand sagt. Eine Erfahrung, die einem Hoffnung gibt.

Etwas, das einem Mut macht, etwas anzugehen, anzusprechen, umzusetzen, eben zu tun. Oder gerade zu lassen. Manchmal ist das eine, manchmal das andere nötig.

Die Weihnachtsgeschichte ist eine Mutmachgeschichte. Jedes Jahr hören wir sie in der dunklen Jahreszeit, wenn es draußen kalt ist, die Sonne ihre Kraft, die Pflanzen ihr Grün verloren haben, und alles voller Sehnsucht ist nach Licht und Leben, nach Wärme und Zuversicht über diese Zeit hinaus.

Wie gut tut es dann, vom Stern von Betlehem zu hören, der mit seinem Schein den Weisen den Weg weist. Vom Engel, der den Hirten verkündet, dass ihnen der Heiland geboren ist. Vom Christkind, das nackt und bloß in der Krippe liegt, und gerade darum Heil und Segen bringt. Und von den Engeln und himmlischen Heerscharen, die voller Freude vom Frieden auf Erden singen und von Gottes Wohlgefallen für uns Menschen. Nicht nur in dieser Nacht, sondern weit darüber hinaus, bis heute.

Mir tut diese Geschichte gut. Jedes Jahr aufs Neue. Obwohl ich sie schon so oft gehört und gelesen habe, entdecke ich jedes Jahr etwas Neues, das mir Mut

Inhalt

An(ge)dacht	2
Kinder und Familie	5
Internationales Jugendtreffen.....	8
Kinderbibeltag	9
Gedächtniskirche.....	10
Dreifaltigkeitskirche	15
Gemeinsame Predigtreihe	19
Gottesdienstplan	20
Konzerte	22
Musikalisches	23
Konfirmanden.....	27
DreiCant-Chor	28
DreiCant-Füchse	28
Weltgebetstag	29
Dekanatsfrauentag.....	30
Ökumene	31
Partnerschaft	32
Frauenfrühstück	34
Senioren, Frauen und Männer	36
Freud und Leid.....	38
Aktion 4 x 4	39
Kontakte	40

„inmitten“ Nr. 44

herausgegeben von den protestantischen Gemeinden
Dreifaltigkeits- und Gedächtniskirchengemeinde Speyer.

Verantwortlich:

Pfrin. Christine Gölzer, Speyer

Redaktion: C. Lotz, H. Magin, H. Poggel, E. Zils

Bild Titelseite: H. Poggel

Fotos: A. Bein, C. Lotz, H. Magin, H. Poggel u.a.

Der Gemeindebrief erscheint vierteljährlich. Er wird in alle Haushalte verteilt, in denen ein Gemeindeglied aus einer der beiden Gemeinden wohnt und liegt in den Kirchen und Gemeindehäusern aus.

Auflage: 4800 - Satz: Herbert Magin -

Bearbeitung und Druck:

Gemeindebrief-Druckerei, Ösingen,
gedruckt auf Naturschutz-Papier.

Wir freuen uns über jede Spende. Bitte geben Sie bei Ihrer Spende den Verwendungszweck „Gemeindebrief“ an.

Unsere Bankverbindung bei der Evang. Bank Speyer:

Gedächtniskirchengemeinde:

IBAN DE405206041004070205 97;

Dreifaltigkeitskirchengemeinde:

IBAN DE935206041003070205 97.

Redaktionsschluss für die nächste Ausgabe: 24. Jan. 2020.

AN(GE)DACHT

macht und mir Zuversicht gibt für die Zeit der Tage, Wochen, Monate, manchmal Jahre danach.

Das ist nicht nur bei der Weihnachtsgeschichte so. Auch bei anderen Geschichten aus der Bibel. Eigentlich ist sie voll von Mutmachgeschichten. Einige davon haben wir Speyerer Pfarrerinnen und Pfarrer ausgesucht, um über sie zu predigen. Gleich im Januar, wenn Epiphania den Lichtschein von Weihnachten weiter trägt in das neue Jahr hinein. Dann können Sie, wenn Sie mögen, Mutmachgeschichten von Abraham, Josua und den Israeliten, von Jesaja, Paulus und Jesus hören und hoffentlich ein Stückchen Mut davon für sich selbst im Herzen bewahren, gewissermaßen als Herzschrittmacher für Notfälle im kommenden Jahr.

Mut im Notfall hat auch der Vater des epileptischen Jungen bewiesen. Und zwar ganz besonderer Art. Er hatte nicht nur den Mut zu Jesus zu gehen und ihn auf die Not seines Jungen anzusprechen, dass er ihn doch heilen möge. Er hatte auch den Mut zuzugeben, dass er natürlich daran glauben will, dass Jesus die Kraft und Macht für diese Heilung hat. Und dennoch ist seine Hoffnung vom bohrenden Zweifel durchdrungen: „Ich glaube; hilf meinem Unglauben!“ schreit es aus ihm heraus. Dieser Notruf im Glauben begleitet uns im Jahr 2020 als Jahreslosung

(Mk 9,24). Und macht, zumindest mir, gerade darum Mut, weil ich seit dieser Geschichte weiß: Mein Glaube wird immer ein Un-glaube sein und darf(!) es auch immer sein. Sonst wäre ich ja ein Un-mensch. Wie gut, dass ich so glauben darf!

Vierundsiebzig Menschen in Speyer leben ihren Glauben in besonderer Weise. Von ganzem Herzen, von ganzer Seele und mit all ihrer Kraft setzen sie sich als Presbyterinnen und Presbyter für die Belange ihrer Kirchengemeinde ein. Sie sind das zentrale Kraftzentrum der Gemeinde. Mutmenschen. Danke, dass es Sie gibt, und danke, dass Sie sich so einsetzen! Denn mit Ihnen und Ihrer Mitarbeit verbinden sich viele Mutmachgeschichten. Für die Gemeinde. Für die Kirche. Für andere.

Darum stehen die nächsten Presbyterwahlen unter dem Motto „Mach MIT, mach MUT“. Nächstes Jahr ist es wieder so weit, am 29. November 2020, dem 1. Advent. Vielleicht möchten Sie ja auch mitmachen?

In jedem Fall wünsche ich Ihnen für die Weihnachtszeit und das kommende Jahr ganz viele Mutmachgeschichten, Samenkörner für Glaubensmut und Lebensmut!

Ihr Dekan Markus Jäckle

Monatsspruch Dezember

Wer im Dunkel lebt und wem kein Licht leuchtet, der vertraue auf den Namen des Herrn und verlasse sich auf seinen Gott. (Jes 50,10).



Diakonissen Speyer



Seniorenstift Bürgerhospital

Moderne Pflegekonzepte in zeitgemäßer Architektur

Unser Angebot:

Individuell angepasste Langzeit- oder Kurzzeitpflege

in 105 Einzel- und 3 Doppelzimmern mit besonderem Schwerpunkt
in der Betreuung von Menschen mit Demenz

Seniorengerechte Wohnanlage

mit Serviceangeboten und trägerelgiem Ambulanten Dienst

Ihr Ansprechpartner für weitere Fragen:

Seniorenstift Bürgerhospital
Mausbergweg 150 · 67346 Speyer

Wolfgang Fischer-Oberhauser
Tel. 06232 648-0 oder 648-131
seniorenstift@diakonissen.de

www.diakonissen.de



KINDER UND FAMILIE

Kindergruppen

Gemeinsam toben, spielen, basteln, erzählen, zuhören, schmecken, sich ausprobieren:

Jeden Mittwoch – außer in den Ferien – findet die Kindergruppe für die Kleinen (Kinder ab 4 bis 7 Jahren) von 16.15 bis 17.00 Uhr im MLK-Haus statt, anschließend starten von 17.00 bis 18.00 Uhr die „Crazy Girls“, die Mädchengruppe.

Die Kindergruppe findet allerdings nur am 4. Dezember statt, im Januar und Februar sind keine Kindergruppen. Gemeindediakonin Anja Bein freut sich schon auf alle!

Infos bei Gemeindediakonin Anja Bein, Telefon 268 92.



Krabbelgruppe Hasenbande!

Wir treffen uns jeden Donnerstag von 9.30 bis 11.00 Uhr im Martin-Luther-King-Haus (neben der Gedächtniskirche): Mamas, Papas, Omas, Opas etc. mit ihren süßen Kleinen zum gemeinsamen Spielen, Singen, Austausch und Gespräch über das Leben und den Glauben.

Die Kinder derzeit sind zwischen 6 und 20 Monaten alt. Neue Kinder sind mit ihren Begleitpersonen herzlich willkommen!

Kontakt: Pfarrerin Constanze Lotz (s. letzte Seite).



Schnecki weiß es . . . – Interessantes nicht nur für Kids . . .

Was bedeutet „Advent“?

Das Wort „Advent“ kommt aus der lateinischen Sprache und bedeutet Ankunft. Der volle Name wäre eigentlich „adventus domini“, die „Ankunft des Herrn“, also die Ankunft Gottes in unserer Welt. Und das ist Jesus an Weihnachten.

Den Advent feiern die katholischen und die evangelischen Christen ab dem vierten

Sonntag vor
Weihnachten mit
dem „ersten Ad-
vent“.

Die vier Wochen
des Advents sol-

len uns einstimmen auf die Ankunft von Jesus. Wir entzünden die Kerzen am Adventskranz, singen und erzählen uns Geschichten.



Ein gelungenes Konfirmanden-seminar

Am Freitag, dem 18. Oktober, fuhr der Bus in Speyer ab und brachte 47 Konfirmand*innen, 13 jugendliche Mitarbeiter*innen und die hauptamtlichen Pfarrer*innen Frau Gölzer, Frau Lotz und Herrn Weinerth ins Martin-Butzer-Haus nach Bad Dürkheim.

An diesem Wochenende wurden wir zuerst mit Jesus bekannt gemacht. Wer war er? Wie hat er gewirkt? Wie hat er die Menschen geprägt?

Die Jugendlichen kamen zu dem Ergebnis, dass Jesus auch heute noch immer ein offenes Ohr für uns hat, so wie für die Menschen damals auch.

Dann verarbeiteten wir die Geschichten um Jesus und seine Jünger kreativ. Szenen biblischer Geschichten wurden mit Figuren nachgestellt, fotografiert oder gefilmt. Die gelungenen Ergebnisse werden in den Vorstellungsgottesdiensten des Konfirmandenjahrgangs gezeigt.

Tag zwei brachte uns das Glaubensbekenntnis näher. Jetzt verstehen wir bes-

ser, was die „alte Sprache“ sagen will. Am Nachmittag drehten wir zu den Geschichten von der Schöpfung, von Pfingsten und Himmelfahrt dann Erklärvideos. Dabei arbeiteten die Konfirmand*innen mit sehr viel Hingabe und die Ergebnisse können sich durchaus sehen lassen.

An den Abenden hatten wir viel Spaß bei den toll geplanten Spieleabenden, die von den jungen Mitarbeiter*innen durchgeführt wurden.

Am Sonntag pflanzten und gestalteten wir unseren eigenen Gottesdienst und räumten die Zimmer.

Mein besonderer Dank geht an die vielen jugendlichen Mitarbeiter*innen, ohne die die Freizeit nicht so hätte stattfinden können. Mit sehr viel Freude und Herz halfen sie wo es nur ging, ließen sich viele schöne Aktionen einfallen und unterstützten die Konfirmanden*innen mit Rat, Tat und Verständnis.

So kamen wir fröhlich und bereichert sonntags mittags wieder in Speyer an.

Ulla Hünerfauth

Neues von den Wölfingen

Die neue Wolf-Saison ging nach dem Sommer gewohnt schwungvoll los: mit dem Abenteuerwochenende in der Wald-erholung in Kooperation mit dem judomaxx. Eine regenreiche, aber sehr gelungene Aktion!

Bis zur Zeitumstellung waren wir jeden Montag im Dudenhofener Wald unterwegs, doch dann hat uns die Dunkelheit

einen Strich durch die Rechnung gemacht. Von November bis Ende Februar treffen wir uns deshalb wieder am

CVJM-Haus in der Holzstraße 2. Hier wird in den kommenden Wochen fleißig Vogelfutter produziert, das Krippenspiel für den Familiengottesdienst in der Gedächtniskirche geprobt und am 16. Dezember ein großes Lagerfeuer als



KINDER UND FAMILIE



Wölflingsnachwuchs.

Jahresabschlusstreffen für unsere Wölflingsfamilien veranstaltet. An Heiligabend freuen wir uns mit ordentlich Lampenfieber auf eine volle Kirche im Familiengottesdienst mit Krippenspiel. Wir sehen uns hoffentlich um 15.00 Uhr in der Gedächtniskirche!

Als Ausblick aufs nächste Jahr 2020:

Ab März verlegen wir unsere Wölflinge wieder in ihre erste Wahlheimat – den Wald!

Und im Sommer steht unser erstes Wölflingslager an! In der letzten Woche der Sommerferien von Montag, 10. August, bis Samstag, 15. August 2020, reisen wir in die tiefen Weiten der Nordpfalz und haben allerlei Pfadfinderisches vor. Mitkommen dürfen nur echte Wölflinge! Wer also Lust auf dieses Abenteuer hat und noch kein Wölfling ist, für den ist ab jetzt klar, was montags zwischen 16.30 und 18.00 Uhr im Kalender steht.

Wir freuen uns auf Euch!

Wann: montags 16.30 bis 18.00 Uhr in den Schulzeiten

Wer: alle Mädchen und Jungen zwischen 6 und 11 Jahren

Wo: am CVJM-Haus am Schützengarten, Holzstraße 2

Infos bei: Matthias Vach, Tel. 0176-2355 1185, matthias@familie-vach.de



Die Wölflinge beim Tauziehen.

Monatsspruch Januar
Gott ist treu (1. Kor 1,9).

INTERNATIONALES JUGENDTREFFEN

„GLOBAL PLAYER – Leben in Balance“

Internationales Jugendtreffen im Rahmen unserer Partnerschaftskonferenz vom 25. Juli bis 2. August 2020.

Du bist 14 Jahre oder älter und willst mit Jugendlichen aus anderen Ländern eine coole Zeit verbringen? Dann komm mit zum Internationalen Jugendtreffen unserer Partnergemeinde in Dessau. Dort begegnest Du Jugendlichen aus Tschechien, England, den USA und natürlich aus Dessau.

Also pack dein bestes Englisch ein, denn das werden die meisten neben Deutsch sprechen. Aber es wird auch alles übersetzt und notfalls gelingt es auch, sich mit Händen und Füßen zu verständigen!

Wir wollen entdecken, was uns verbindet, was Gemeinschaft ausmacht über Länder-, Kultur- und Sprachgrenzen hinweg. Miteinander Spaß haben, spielen, kreativ sein, aber auch über Gott und die Welt reden . . . Einfach zusammen sein – neue

Erfahrungen machen, das wollen wir zusammen erleben.

Gemeinsam mit den Erwachsenen der Partnergemeinden machen wir uns auf die Suche, was unser Leben reich macht, wie wir zusammen die Welt verändern und als Christen und Christinnen gestalten können. Wie wollen/können wir uns einbringen, für die Menschen und die Schöpfung?

In Dessau sind wir alle zusammen in der Jugendherberge in Mehrbettzimmern untergebracht. Das Jugendprogramm ist teilweise auch mit den Erwachsenen zusammen, z.B. bei den Ausflügen und Gottesdiensten.

Die Fahrt organisieren wir mit Bahn, Bus oder mit Privatfahrzeugen.

Die Kosten werden 200 Euro betragen, die Leitung haben Gemeindediakonin Anja Bein und Pfarrerin Nomi Banerji-Gevaudan.

Info und Anmeldung bei Gemeindediakonin Anja Bein, Tel.: 26892 oder per Email: anja.bein@evkirchepfalz.de

60 Jahre



KOPP

Studio für trendiges + stilvolles Wohnen

- Bettwaren
- Federbettenreinigung
- Auflagen + Decken
- Matratzen
- Roste
- Frottierwaren
- Gardinen/Aufmaß/Montagen
- Gardinenreinigung
- Insektenschutzanlagen Türen/Fenster
- Möbelbezugsstoffe
- Polsterarbeiten
- Teppichboden-Verlegeservice
- Tischwäsche
- Damen- u. Herrennachtwäsche

Zeppelinstraße 2 • 67346 Speyer am Rhein
Telefon: 06232/74887 • www.textil-kopp.de



Abenteuer Perlenjagd

Beim Kinderbibeltag im Mai haben wir uns auf die Suche nach den Perlen des Glaubens gemacht, die zusammen ein Armband bilden.

Die goldene Gottesperle: Diese kostbare Perle ist der Anfang und das Ende des Perlenbandes. Die kleine weiße Ich-Perle: Im Vergleich zum Weltall bin ich ganz klein, aber in den Augen Gottes bin ich wertvoll und unersetzlich. Die Perle der Taufe erinnert mich an meine Taufe und daran, dass Gott auf mich aufpasst.

Manchmal habe ich das Gefühl, alleine durch eine trockene Wüstenlandschaft zu gehen. Da hilft es zu wissen, dass Gott bei mir ist; daran soll mich die sandfarbene Wüstenperle erinnern. Mit der blauen Perle der Gelassenheit können wir einfach mal das Leben sorgenfrei genießen. Jesus hat den Tod überwunden; das erzählt uns die Perle der Auferstehung. Zwei rote Perlen symbolisieren die Liebe: Die Liebe, die Gott uns schenkt, und die Liebe, die wir weitergeben und verschenken können.

Drei kleine weiße Geheimnis- oder Wunderperlen sind für meine Träume, meine Ängste und für die vielen kleinen Wunder auf der Erde. Auch die schwarze Perle der Nacht gehört zu unserem Leben. Manchmal haben wir Angst und das Gefühl, um uns herum ist alles dunkel. Da ist es gut zu wissen, dass Gott bei uns ist.

Zwischen den Perlen sind mehrere Perlen der Stille aufgefädelt. Wenn wir einmal ganz still werden, können wir unseren eigenen Atem und unser Herz schlagen hören. Wir werden dann selbst ganz ruhig

und
können offen
werden für Gott.

Abenteuer Kirchenentdecker

Was ist in der Dreifaltigkeitskirche alles aus Holz gemacht? Was genau zeigt das große Bild hinter dem Altar? Warum ist auf dem Dach der Kanzel eine Pelikanmutter mit ihren Kindern abgebildet? Wo sitzt der Organist und wie fühlt sich eine Orgelpfeife an? Und was verbirgt sich in dem "Schrank" unterhalb der Kanzel? Das alles hat uns Christel Hammer bei einer spannenden Kirchenführung im Oktober beantwortet.

Bei einer Rallye durch die Kirche konnten die Kinder ihr Wissen testen. Versuchen Sie es doch auch einmal: Wieviele Engel finden Sie in der Kirche? Wo findet man das Motiv auf diesem Foto? Welches Lied wird im nächsten Gottesdienst gesungen? Wieviele Eingänge hat die Kirche?



Tragen Sie sich in das Gästebuch ein. Viel Spaß beim Suchen und Zählen wünscht das Team der Kinderbibeltage.

Am Samstag, 22. März 2020, ist dann unser nächster Kinderbibeltag mit anschließendem Familiengottesdienst am Sonntag, 23. März 2020 um 10.00 Uhr!

Ihr seid alle ganz herzlich willkommen!

Christa Bauernfeind

GEDÄCHTNISKIRCHE

Glockenläuten verstehen: 60 Jahre „Westminster-Schlag“ der Gedächtniskirche

Stadtweit hört man sie zu den unterschiedlichsten Zeiten und in den verschiedensten Klangfarben: die Glocken der Gedächtniskirche. Heute geben wir Antworten auf einige Fragen, die Sie sich vielleicht selbst schon einmal gestellt haben.



Wie viele Glocken gibt es im Glockenturm?

Im Turm der Gedächtniskirche läuten 8 Glocken.

Wie alt sind die Glocken?

Die Glocken wurden 1959 in einer Karls-

ruher Glockengießerei aus Bronze gegossen. Sie erklangen zum ersten Mal auf dem 9. evangelischen Kirchentag in München. Danach kamen sie nach Speyer. Am 18. Oktober 1959, also vor 60 Jahren, wurden sie in der Gedächtniskirche während eines Festgottesdienstes in Dienst gestellt.

Wodurch unterscheiden sich die Glocken?

Jede Glocke ist einem bestimmten Anlass zugeordnet. Außerdem tragen sie die Namen unterschiedlicher berühmter Persönlichkeiten und eine Inschrift derselben. Jede Glocke hat ein unterschiedliches Gewicht und eine andere Tonart. Manche läuten jeden Tag, andere nur wenige Male im Jahr.

Nach welchem Rhythmus schlagen die Glocken an Wochentagen?

Zur vollen Stunde schlagen die Glocken vier Mal. Zur Dreiviertelstunde drei Mal, zur halben Stunde zweimal und zur Viertelstunde einmal.

Glocke	Anlass	Person	Gewicht in kg	Tonart
1	Festtag	Luther	7450	f
2	Sonntag	Calvin	4452	as
3	Tod	Zwingli	2530	c'
4	Abendgebet	Gustav Adolf	1578	es'
5	Vaterunser	Melanch- thon	1106	f'
6	Mittagsgebet	Butzer	729	as'
7	Taufe	Ursinus	627	b'
8	Morgengebet	Bader	443	c''

GEDÄCHTNISKIRCHE

Welche Glocken läuten an Wochentagen?

Es sind die Glocken 1, 2, 7 und 8, die nacheinander an Wochentagen erklingen. Man nennt die Abfolge „Westminster-Schlag“, da sie dem gleichnamigen Geläut des Big Ben in London nachempfunden wurde.

Zusätzlich zum Stundenschlag läutet täglich um 11.00 Uhr die Mittagsgebetsglocke und um 18.00 Uhr die Abendgebetsglocke (außer samstags). Diese Tradition kommt aus dem Mittelalter. Das sog. „Angelusläuten“ war für die arbeitenden Menschen auf dem Feld der Hinweis, zum Mittagessen zu gehen bzw. Feierabend zu machen.

Läuten die Glocken auch nachts?

Von 21.05 bis 6.55 Uhr sind die Glocken abgestellt.

Wer läutet die Glocken?

Das übernimmt ein Computer. Der wird von Hans-Jürgen Kritzler, einem Presbyter der Gemeinde, regelmäßig programmiert. Beim Uhrschlag ist es ein Hammer, der die Glocke kurz erklingen lässt. Bei einem anderen Anlass, z.B. Ankündigung eines Gottesdienstes, wird sie ins Schwingen gebracht und hat dadurch eine längere Abklingdauer.

Welche Glocken läuten sonntags?

An den meisten Sonntagen läuten um 9.46 Uhr für 15 Minuten die Glocken 2–8.

Bereits samstags um 17.45 Uhr wird der Sonntag 8 Minuten lang eingeläutet.

Läuten manchmal auch alle 8 Glocken?

An hohen Festtagen läuten alle Glocken.

Wann ist das nächste besondere Geläut?

Am Samstag vor dem 1. Advent (30. November) erklingen zum „großen Stadtgeläut“ um 17.00 Uhr für 15 Minuten die Glocken aller Speyerer Kirchen. Damit wird das neue Kirchenjahr begrüßt.

An Silvester läutet um 23.45 Uhr die Glocke 1 zur Verabschiedung des alten Jahres. Um 0.00 Uhr wird das Jahr dann mit allen 8 Glocken willkommen geheißen.

Gibt es noch mehr besonderes Geläut?

Oh ja! Aber das verraten wir erst in einer der nächsten Ausgaben von „inmitten“, passend zum jeweiligen Kirchenjahr.

Constanze Lotz



GEDÄCHTNISKIRCHE

Filmabend im MLK Haus

Frei nach einem früheren Motto von SWR 1: „Gebt mir das Gefühl zurück“ gibt es am

Freitag, dem 10. Januar 2020 um 19.30 Uhr und am Samstag, dem 11. Januar 2020 um 19.30 Uhr

den „nostalgischen“ Filmabend im Schallersaal im MLK-Haus.

Der Eintritt ist frei – für Bewirtung wird gesorgt.

Aus urheberrechtlichen Gründen dürfen die Titel nicht genannt werden.

Gezeigt wird am Freitag ein Film von 1965, der in den Schweizer Alpen und in Frankfurt spielt. Es geht um ein Mädchen, das von seiner Tante auf einer Alm bei seinem Großvater (Gustav Knuth) abgesetzt wird. Mehr muss zum Film sicher nicht gesagt werden. Davor gibt es noch eine Fox-Tönende-Wochenschau und vielleicht ein paar alte Filmtrailer.

Für Samstag ist als Hauptfilm ein Film von 1960 mit Hansjörg Felmy vorgesehen. Hier geht es um eine Wasserleitung für ein Dorf – auch wieder in den Schweizer Alpen –, die jedes Jahr von der Schneeschmelze zerstört wird. Unter den Männern im Dorf wird ausgelost, wer in die Wand steigen muss, um die Leitung zu reparieren. Ein lebensgefährliches Unterfangen und Anlass für reichlich Intrigen und Drama.

Wer mal wieder einen ratternden Projektor, Rollenwechsel, Laufstreifen und Regen im Film, Filmriss, kratzigen Ton und sonstige Überraschungen erleben

möchte, ist herzlich eingeladen. Falls die über 70 Jahre alte Projektionsanlage total ausfällt, ist für einen Ersatzfilm vorgesorgt.

Deshalb:

Herzliche Einladung an alle – einfach vorbeikommen – alle Filme sind ab 6 Jahre freigegeben.

Kontakt und weitere Infos: Reinhard Buchholz, Telefon (06232) 605975.



Wir suchen nach wie vor neue Mitarbeiter für MahlZeit.



www.MahlZeit-Speyer.de | www.facebook.com/MahlZeit_Speyer

Wenn Sie Interesse haben ehrenamtlich alle 14 Tage 1 x pro Woche von 11.00 Uhr bis 13.30 Uhr mitzumachen, dann melden Sie sich bitte im Dekanat, Tel. 06232/2890077.

Wir freuen uns!

GEDÄCHTNISKIRCHE

Die Orgeln pfeifen aus den letzten Löchern

Bauverein und Speyerer Gedächtniskirchengemeinde wollen mit Spendenprojekten zur Finanzierung der Orgeln beitragen.

Die beiden Orgeln der Speyerer Gedächtniskirche der Protestation sind in die Jahre gekommen. Schon seit vielen Monaten grübeln Kirchen- und Gemeindeleitung, Orgelexperten und auch das Presbyterium der Gedächtniskirchengemeinde über dem Zeit- und Finanzplan zum Austausch der „kleinen“ Chororgel und der nachfolgenden Renovierung der „großen“ Kleuker-Orgel. Nun endlich ist der Startschuss gefallen.

Die 1956 eingeweihte Chororgel dient in erster Linie dem Unterricht von Orgelschülern, der Begleitung in Konzerten und natürlich der musikalischen Gestaltung in Gottesdiensten. Der Zustand der Chororgel hat sich durch das Gebläse der Fußbodenheizung im Chorraum sowie Schäden an den Orgelkabeln in den letzten Jahren dramatisch verschlechtert. Aufgrund dieser Schäden, aber auch durch die altersbedingten technischen und klanglichen Einschränkungen, ist eine Neuanschaffung der wirtschaftlich einzig sinnvolle Weg.

Der Austausch der zweimanualigen Oberlinger-Chororgel ist nun für die erste Jahreshälfte 2021 vorgesehen. Über kurz oder lang steht dann die deutlich umfangreichere Renovierung der großen Kleuker-Orgel an. Um einen eigenen Beitrag für die Finanzierung der Orgeln zu leisten, hat die Gemeindeleitung unter Vorsitz von Dekan

Markus Jäckle einen Aktionsplan zur Gewinnung von Spenden entwickelt. Damit folgt die Gemeinde einer Tradition, wurde doch bereits das erste Orgelwerk in der neu errichteten Gedächtniskirche 1902 durch Spenden der Evangelischen Kirchenchöre Deutschlands finanziert. Gestartet wurde das Fundraising für die neue Chororgel mit dem traditionellen Speyerer Orgelspaziergang am 5. Mai 2019. Als weitere Aktivitäten von Gemeinde und Bauverein sind u. a. ein Drehorgelkonzert, eine Auktion der „Talente“ der Gemeindeglieder und auch ein Sekthopping geplant. Der Kirchenmusiker der Gedächtniskirche, Bezirkskantor Robert Sattelberger, zeigt sich erfreut über die Motivation aller Beteiligten in Sachen Spendenacquire: „Mit derlei Motivation und weiteren guten Ideen werden wir nicht nur unseren Beitrag für die Finanzierung der Chororgel leisten, sondern auch einen finanziellen Beitrag zur Deckung der Ausgaben für die große Orgel bringen können“.

*Cornelia
Winter*



GEDÄCHTNISKIRCHE

Traustühle im neuen Gewand

Unter Hussen verborgen zeigten sich die beiden Stühle in der Sakristei der Gedächtniskirche als wahre Schätze. Allerdings war die Polsterung nicht mehr zeitgemäß und erinnerte eher an Bezüge für Küchenstühle aus den 70er Jahren.

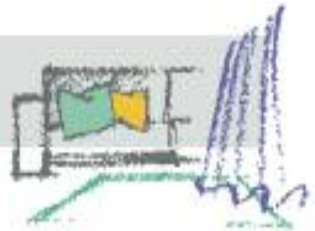
Hier wurde die Firma Gauweiler aktiv und erklärte sich spontan bereit, die beiden für Trauungen und Festakte genutzten Stühle neu aufzupolstern. Sogar der Stoff hierfür wurde gespendet. Sie holte die Stühle sowie eine Einsegnungsbank ab und brachte sie in neuem Kleid in unsere Kirche zurück. Das Ergebnis ist wirklich toll und die Stühle können sich wieder sehen

lassen!

Deshalb: Vielen Dank für die großzügige Spende an Familie David Gauweiler, Polster- und Gardinenfachgeschäft in Speyer.



GAUWEILER
RAUM AUSSTATTUNG



Gardinen
Sonnenschutz
Insektenschutz
Bodenbeläge
Polsterei

Mittelkämmererstraße 19
67346 Speyer

Telefon 0 62 32 / 76 112
www.raumausstattung-gauweiler.de
info@raumausstattung-gauweiler.de

DREIFALTIGKEITSKIRCHE

Altes bewahren und Neues schaffen

„Jetzt erst habe ich verstanden, was so eine Orgel für ein tolles Instrument ist!“ Begeistert und voller Elan und neuer Eindrücke kehrten Mitglieder des Bauvereins und Presbyteriums der Dreifaltigkeitskirche von ihrer Studienfahrt zu Orgeln in Suhl, Erfurt und Brandenburg zurück. Auch die Orgelfirma Schuke in der Nähe Potsdams haben wir besucht und viel gelernt über die hohe Kunst Orgelpfeifen herzustellen und daraus dann die Königin der Instrumente zu machen. Dass diese Instrumente und ihre Erbauer in der Tat Weltkulturerbe sind, das können wir jetzt

verstehen!

Für unser Orgelprojekt hier in Speyer konnten wir viele Ideen mitnehmen und wir hoffen sehr, dass das Projekt „Neue Orgel für die Dreifaltigkeitskirche“ nun noch einmal an Fahrt gewinnt. Sprechen Sie uns an, informieren Sie sich und seien Sie mit dabei, wenn unser wunderschöner Orgelprospekt ein neues Innenleben bekommt.

Wenn Sie uns finanziell oder mit ihren Ideen unterstützen wollen, freuen wir uns sehr und bedanken uns schon jetzt.

Orgelkonto des Bauvereins:
DE82545500100380016303; BIC:
LUHSDE6AXXX; Sparkasse Vorderpfalz.



Austrägerinnen und Austräger gesucht!

Für einige unserer Bezirke suchen wir Menschen, die gerne spazieren gehen und 4 mal im Jahr unseren Gemeindebrief „um die Ecke bringen“.

Um folgende Straßenzüge geht es: Alte Ziegelei, Armbruststraße, Dr.-Eduard-Orth-Straße, Farrenturm-gasse, Hasenpfuhl, Hirschgraben, Petschengasse, Raiffeisenstraße, St.-Guido-Stiftsplatz; Waldstraße, Weidenberg, Wormser Landstraße bis Hausnummer 122 bzw. 173, Ziegelofenweg von Hausnummer 37 bis 60.

Wenn Sie interessiert sind, melden Sie sich im Pfarramt der Dreifaltigkeitskirche bei Pfarrerin Gölzer: Telefon 629958; christine.goelzer@evkirchepfalz.de

DREIFALTIGKEITSKIRCHE

Krippenspiel in der Dreifaltigkeitskirche

Hirten, Engel, Marias und Josephs sind noch gesucht für unser diesjähriges Krippenspiel in der Dreifaltigkeitskirche am Heiligen Abend um 15.30 Uhr im Familiengottesdienst.

Wenn Du Lust hast mitzumachen, komm doch einfach vorbei, wir proben immer in der Kirche:

Di 03.12.	16.00 Uhr	Rollenverteilung
Di 17.12.	16.00 Uhr	1. Probe
Do 19.12.	16.00 Uhr	2. Probe
Fr 20.12.	16.00 Uhr	3. Probe
Sa 21.12.	10.00 Uhr	Generalprobe



Neujahrsempfang der Dreifaltigkeitskirchengemeinde

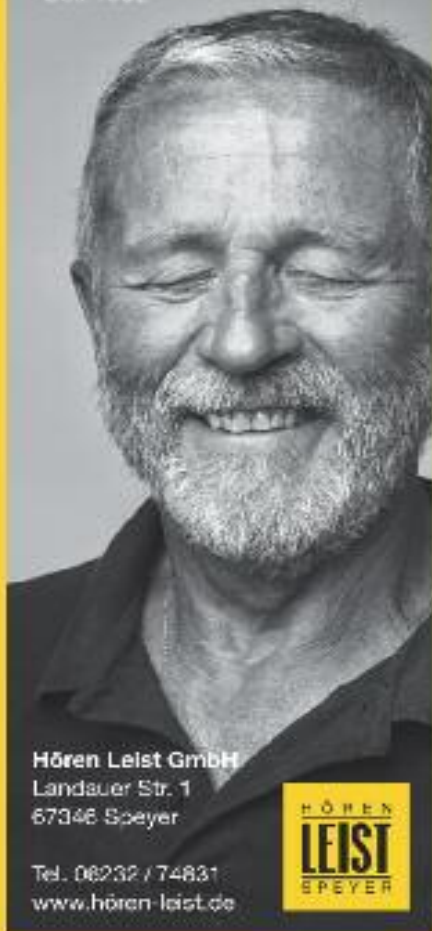
Am 12. Januar wollen wir nach dem Gottesdienst gemeinsam auf das neue Jahr 2020 anstoßen. Alle sind herzlich eingeladen!

Glück für die Ohren

Ihr Hörgeräteakustiker

an der Gedächtniskirche

* Seit 1982



Hören Leist GmbH

Landsauer Str. 1

67346 Soeyer

Tel. 06232 / 74831

www hoeren-leist.de

HÖREN
LEIST
SPEYER

Wir lieben Service:



Milchpumpen



Medikamente
vorrichtungen



Interaktionschecks



PariBoys



Botendienst



Homöopathieberatung



Babywaagen



Kundenparkplatz



Bonuspunkte



Leihgeräte



Diabetiker-
bedarf



Kompressions-
strümpfe



WhatsApp Bestellung:
06332-72172

www.ludwigapotheke.de

Tel.72172

LUDWIG APOTHEKE
SPEYER



RHEIN APOTHEKE
OTTERSTADT



Ihre Beratungsansprechenden

Gemeinsam unterwegs

BELGIEN & NIEDERLANDE

7 Tage - Von Flandern nach Südholland

Abfahrt: Speyer mit Zustieg in Neuhofen

Reisezeit: 14.05. - 20.05.2020 Preis: p. P. im DZ EUR 950

Leitung: Pfarrerehepaar Ralph und Christine Gölzer

Tel.: 06236 4080185 - Anmeldung bis 14.02.2020

Veranstalter: ReiseMission, Tel. 0341 308541-193 Änderung im Ablauf vorbehalten



1. Tag: Fahrt im Fernreisebus nach **Belgien**, nach **Antwerpen**. Stadtrundgang zu ausgewählten Sehenswürdigkeiten und Besuch im **Rubenhaus**. Hotelbezug für 3 Nächte in **Antwerpen**.

2. Tag: Ausflug in die belgische Hauptstadt **Brüssel**; Stadtführung u. a. zum **Atomium** sowie zum Marktplatz **Grand Place**.

3. Tag: Fahrt nach **Gent**; Stadtrundgang u. a. zur **Kathedrale St. Bavo** mit dem **Geeter Altar**. Stadtrundgang durch **Brügge**.

4. Tag: Teilnahme am Gottesdienst der Dt. Ev. Gemeinde **Antwerpen** um **Pfarrer Christoph Holstein** und **Gemeindebegegnung**. Weiterfahrt in die **Niederlande** und Besuch der Hafenstadt **Rotterdam** sowie Hotelbezug für 3 Nächte bei **Den Haag**.

5. Tag: Fahrt in die Geburtsstadt **Rembrandts**, nach **Leiden**. Weiterfahrt nach **Gouda**, von wo der weltberühmte **Goudaer Käse** stammt. Anschließend Ausflug nach **Delft**; in der Geburtsstadt des **Malers Vermeer** wird die **Delfter Keramik** hergestellt.

6. Tag: Ausflug nach **Amsterdam**, die Hauptstadt der **Niederlande**. Stadtführung durch das „**Venedig des Nordens**“, das über 930 Brücken und 100 Grachten sein Eigen nennt. Am Nachmittag gemeinsame **Grachtenrundfahrt** durch Amsterdam.

7. Tag: Heimfahrt mit Zwischenstopp bis zum Ausgangspunkt.

Leistungen: Fahrt und Ausflüge im Fernreisebus; Übernachtung im Doppelzimmer mit Dusche/WC in landestypischen Mittelklasse-Hotels, Halbpension; deutschsprachige fachkundige Führungen lt. Reiseprogramm, Eintrittsgelder lt. Reiseprogramm; Grachtenrundfahrt Amsterdam; Informationsmaterial.

Nicht enthalten: Trink- und weiteres Einmittlgeld, evt. City-Tax, Getränke, persönl. Ausgaben, evt. Kraftstoffzuschlagsverhöhung.

Einreisebestimmungen: Deutsche Staatsbürger benötigen zur Einreise nach Belgien und in die Niederlande einen für die Dauer des Aufenthalts gültigen Personalausweis o. Reisepass.

Bei Buchung wird eine **Anzahlung** von EUR 190 p. P. fällig auf das Konto des Verwaltungszweckverband Speyer-Germersheim mit IBAN: DE94 5455 0010 0240 5004 05 und dem Vermerk: **Belgien-Niederlande-Reise Neuhofen**. In Vertretung: ReiseMission, Jacobstraße 10, 04105 Leipzig



Info & Anmeldung bis 14.02.2020 an **Pfarrer Ralph Gölzer**, Kirchgäßl 1, 67141 Neuhofen, Tel.: 06236 4080185

ich melde mich an zur **BE-NL-Reise** vom 14.05. - 20.05.2020 zum Preis von EUR 950 p. P. im DZ (EZ-Zuschlag EUR 295)

Name:	Vorname:	Geburtsdag:	Tel.:
Straße/Nr.:	PLZ/Ort:	eMail:	

ich buche eine Doppelzimmerunterbringung mit:

Name:	Vorname:	Geburtsdag:	Tel.:
Straße/Nr.:	PLZ/Ort:	eMail:	

ich buche ein Einzelzimmer ich wünsche eine Reise-Rücktrittskosten-Versicherung (20% Selbstbehalt) p. P. EUR 29 im DZ / EUR 37 im EZ oder
 ein Premiumpaket (ohne Selbstbehalt), inkl. Reise-Rücktrittskosten-Versicherung, Reiseabbruch-, Reisekranken-, Reisegepäck-Versicherung sowie 24 h Notfallambulanz) pro Person EUR 70 im Doppelzimmer / pro Person EUR 75 in Einzelzimmer

Wird die Mindestteilnehmerzahl von 25 Personen nicht erreicht, kann ReiseMission die Reise gemäß § 9 AGB spätestens am 21. Tag vor Reiseantritt abtrogen.

Datum / Unterschrift: _____

GEMEINSAME PREDIGTREIHE

„Mut-Geschichten“

Mutig voran – mit diesem Motto waren wir in Sachen Kirchenunion 2018 unterwegs, die Gleichnisse Jesu haben uns im vergangenen Jahr umgetrieben – und 2020 wollen wir die Bibel nach Mut-Geschichten durchforsten, wenn wir Ihnen wieder unsere gemeinsame Predigtreihe schmackhaft machen. An den vier Sonntagen im Januar tauschen die Pfarrerinnen und Pfarrer Speyers einmal die Kanzeln und gehen mit Mutgeschichten auf die Reise durch die 5 Pfarreien – auch schon eine kleine „Mut-Geschichte“! Christinnen und Christen blicken voller Zuversicht in die Zukunft, weil sie wissen,

Gott geht ihren Weg mit und zeigt ihnen immer wieder neue Wege. Einmal nicht jammern und klagen, sondern mit Gottes Hilfe mutig voranschreiten, damit wollen wir dieses Jahr 2020 beginnen und es beenden mit der Einführung neuer Presbyterien, die voller Zuversicht unsere Kirche in den nächsten 6 Jahren führen werden.

Habe ich Sie neugierig gemacht?
Dann schauen Sie doch mal vorbei

Fürchte dich nicht, heißt es da, vom Segen und vom Licht soll die Rede sein, von Mut und Vertrauen und der neuen Kreatur in Christus.

Christine Gölzer, Pfarrerin

**Das Leben ist aufregend.
Die Heimat:
wunderbar vertraut.**

Jeder Mensch hat etwas,
das ihn antreibt.

Meine Heimat.

Ihre Heimat -
Ihre Bank.

Wir machen den Weg frei.

Wir begleiten Sie durch Ihr Leben –
zum Beispiel mit mobilem Banking – und
freuen uns, wenn wir Sie persönlich sehen:
hier zu Hause in Ihrer Bank.

Volksbank Kur- und Rheinpfalz | 100% WAF
erhalten Sie in unseren Filialen

persönlich · kompetent · nah

Volksbank
Kur- und Rheinpfalz

GOTTESDIENSTPLAN

DEZ.	DREIFALTIGKEITSKIRCHE	GEDÄCHTNISKIRCHE
Sonntag 01.12.	10.00 Gottesdienst zum 1. Advent (Gölzer)	10.00 Gottesdienst zum 1. Advent (Lotz)
Sonntag 08.12.	10.00 Abendmahlsgottesdienst (Geis)	11.00 Familiengottesdienst (Lotz)
Samstag 14.12.	15.00 Taufgottesdienst (Gölzer)	
Sonntag 15.12.	11.00 Familiengottesdienst mit dem Singspiel „Ganz Bethlehem ist ausgebuht“ (Gölzer/DreiCant-Füchse)	10.00 Gottesdienst mit Kita (Jäckle)
Sonntag 22.12.	10.00 Wunschliedergottesdienst (Gölzer)	10.00 Gottesdienst (Jäckle)
Montag 23.12.	18.00 Advent im Pfarrgarten (Gölzer)	
Dienstag 24.12.	15.30 Familiengottesdienst mit Krippenspiel (Gölzer/Kinder aus der Gemeinde)	15.00 Familiengottesdienst mit Krippen- spiel und den Wölfingen (Lotz/Bein)
	17.30 Christvesper (Gölzer/DreiCant-Chor)	17.00 Christvesper (Lotz)
	22.30 Musikalische Christmette (Gölzer/Dr. H. Walter, Orgel, W. Thomas, Trompete, R. Willcox, Bass)	22.00 Lichtergottesdienst (Jäckle)
Mittwoch 25.12.		10.00 Festgottesdienst mit Abendmahl und mit der Kantorei (Jäckle/Schad)
Donnerstag 26.12.	10.00 Gottesdienst (Franck)	
Sonntag 29.12.	10.00 Gottesdienst (Franck)	10.00 Gottesdienst (N.N.)
Dienstag 31.12.	18.00 Silvestergottesdienst (Gölzer)	17.00 Gottesdienst (Jäckle)
JANUAR	DREIFALTIGKEITSKIRCHE	GEDÄCHTNISKIRCHE
Mittwoch 01.01.	11.00 Zentraler Neujahrsgottesdienst in der Gedächtniskirche (Weinerth)	
Sonntag 05.01.	10.00 Gottesdienst* – Predigtreihe: „Fürchte dich nicht“ (Spitz-Jöst)	10.00 Gottesdienst* – Predigtreihe: „Sei getrost und unverzagt“ (Kronenberg)
Sonntag 12.01.	10.00 Gottesdienst* – Predigtreihe: „In Christus ganz neu“, anschließend Neujahrsempfang (Gölzer)	11.00 Gottesdienst* – Predigtreihe: „Das Licht leuchtet in dir“ (Weinerth)
Samstag 18.01.	15.00 Taufgottesdienst (Vach)	

GOTTESDIENSTPLAN

Sonntag 19.01.	11.00 Gottesdienst* – Predigtreihe: „Das Licht leuchtet in dir“ (Weinerth)	10.00 Gottesdienst* – Predigtreihe: „Ist jemand in Christo, so ist er eine neue Kreatur“ (Gölzer)
Sonntag 26.01.	10.00 Gottesdienst* – Predigtreihe: „Ich will dich segnen und du sollst ein Segen sein“ (Enders-Götzelmann) 18.00 Musikalische Abendandacht (Franck)	10.00 Gottesdienst* – Predigtreihe: „Fürchte dich nicht“ (Jäckle)
FEBRUAR DREIFALTIGKEITSKIRCHE		GEDÄCHTNISKIRCHE
Sonntag 02.02.	10.00 Gottesdienst (Gölzer)	10.00 Gottesdienst (Jäckle)
Sonntag 09.02.	10.00 Gottesdienst mit Abendmahl (Gölzer)	11.00 Gottesdienst <i>plus Singen plus Band</i> (Lotz)
Samstag 15.02	15.00 Taufgottesdienst (Vach)	
Sonntag 16.02.	11.00 Gottesdienst (Gölzer)	10.00 Gottesdienst mit Abendmahl (Vach)
Sonntag 23.02.	10.00 Zentralgottesdienst: Wir in der Auferstehungskirche (Weinerth) 18.00 Musikalische Abendandacht (Franck)	
Samstag 29.02.	15.00 Taufgottesdienst der Konfirmanden in der Gedächtniskirche (Lotz/Bein/Weinerth)	

* Gottesdienst im Rahmen der Predigtreihe mit Kanzeltausch in der protestantischen Gesamtkirchengemeinde über „Mut-Geschichten“ aus der Bibel.

Neue Gottesdienst-Form!

Als Protestanten sind wir eine Kirche des Wortes. Es durchdringt unseren Gottesdienst mit Bibeltexten, der Predigt und Gebeten. Dabei wünschen wir uns, Gott ganzheitlich zu erfahren, seine Nähe zu spüren, seine Liebe zu erleben.

Gottesdienst plus Singen plus Band

Gerade moderne Klänge und Rhythmen sprechen unserer Sinne an. Dieses Ziel verfolgt der Gottesdienst plus Singen plus Band. Er soll Festgefahreneres aufbrechen, alte Traditionen und Schätze mit neuen Texten und Melodien kombinieren. Der nächste Termin ist:

Sonntag, 9. Februar 2020 um 11.00 Uhr; Leitung: Pfarrerin Constanze Lotz

Weitere Termine: 10. Mai, 11.00 Uhr; 16. August, 10.00 Uhr; 13. Dezember, 11.00 Uhr.

GOTTESDIENSTE

Wochenschlussgottesdienst

Samstags, 18.00 Uhr in der Kapelle des Diakonissenmutterhauses

Seniorenheim-Gottesdienste

Seniorenresidenz „Salierstift“: 10.00 Uhr jeden 1. Freitag im Monat

Seniorenheim „Am Germansberg“: 10.15 Uhr jeden Sonntag

Seniorenheim „St. Martha“: 9.30 Uhr jeden 3. Montag im Monat

Seniorenheim „Mausbergweg“: 16.00 Uhr jeden 2., 4. und 5. Donnerstag im Monat

Andachten im Mutterhaus

Morgenimpuls Montag bis Freitag 8.30 Uhr

Am 3. Sonntag im Monat Abendmahlsgottesdienst um 9.15 Uhr

Krankenhausgottesdienst

Jeden 1., 2., 4. und 5. Sonntag im Monat um 9.15 Uhr in der Krankenhauskapelle des Diakonissen-Stiftungskrankenhauses (Paul-Egell-Straße)

KONZERTE

Sonntag, 8. Dezember 2019, 18.00 Uhr, Dreifaltigkeitskirche

Wir zünden 1000 Lichter an.

Die Rheintöchter im Advent. Ein Konzert mit romantischer Musik für 4 Frauenstimmen und Begleitung.

Sonntag, 15. Dezember 2019, 11.00 Uhr (im Gottesdienst), Dreifaltigkeitskirche

Ganz Bethlehem ist ausgebucht

Singspiel der DreiCantFüchse von Gerald Fink; Leitung: Susanne May-Rohde.

Freitag, 20. Dezember 2019, 19.00 Uhr, Dreifaltigkeitskirche

Zarewitsch Don Kosaken mit dem traditionellen Konzert „russische Weihnacht“.

Sonntag, 22. Dezember 2019 (4. Advent), 17.00 Uhr, Gedächtniskirche

„Adventskonzert bei Kerzenschein“

mit dem Kinder-/Jugend-/Elternchor an der Gedächtniskirche, Speyerer Kantorei, Bläserensemble des Pfälzischen Posaundienstes, Leitung: Landesposaunenwart Christian Syperek; Ansprache: Kirchenpräsident Christian Schad; Leitung: KMD Robert Sattelberger, Eintritt frei. Veranstalter: Prot. Dekanat Speyer.

Freitag, 27. Dezember 2019, 20.00 Uhr, Dreifaltigkeitskirche

Duo Graceland – a tribute to Simon & Garfunkel

Dienstag, 31. Dezember 2019, 21.00 Uhr, Gedächtniskirche

„Großes Silvesterkonzert in der Gedächtniskirche Speyer“

mit „LJO-Brass“ und Robert Sattelberger, Orgel; Eintritt: 23,- Euro. Veranstalter: Prot. Gedächtniskirchengemeinde Speyer; Vorverkauf: Tourist-Info, Capella, Reservix.

KONZERTE

Sonntag, 5. Januar 2020, 18.00 Uhr, Dreifaltigkeitskirche

Weihnachtliches Konzert des MGV Frohsinn

unter Leitung von Dirk Manfred Schneider; Eintritt frei, Spende erbeten.

Samstag, 1. Februar 2020, 19.00 Uhr, Dreifaltigkeitskirche

Rotary-Benefizkonzert

Werke von J.S. Bach mit dem Barockorchester L'arpa festante.

Sonntag, 9. Februar 2020, 17.00 Uhr, Gedächtniskirche

„Geistliche Abendmusik in der Gedächtniskirche“

Orgelkonzert mit Martin Erhard (Speyer); Filmmusiken in eigener Bearbeitung von u.a. „Dr. Schiwago“, „Vom Winde verweht“, „Der Pate“, „Jurassic Park“, „Indiana Jones“ und „Herr der Ringe“. Veranstalter: Prot. Gedächtniskirchengemeinde Speyer.

Donnerstag, 13. Februar 2020, 20.00 Uhr, Dreifaltigkeitskirche, im Rahmen von SpeyerLit

Elke Heidenreich: „Alles kein Zufall“ und „Alles fließt“

Eintritt: 18,- Euro, 15,- Euro ermäßigt; in Zusammenarbeit mit der Buchhandlung Fröhlich.

Mittwoch, 19. Februar 2020, 20.00 Uhr, Dreifaltigkeitskirche, im Rahmen von SpeyerLit

Denis Scheck: Schecks Kanon der Weltliteratur

Eintritt: 15,- Euro, 12,- Euro ermäßigt; in Zusammenarbeit mit dem Speyerer Buchladen.

MUSIKALISCHES

Gedächtniskirche

Speyerer Kantorei

für interessierte Sänger anspruchsvoller Kirchenmusik, Mitsingen nach Absprache, donnerstags 19.45 bis 22.00 Uhr im Theo-Schaller-Saal des MLK-Hauses, www.kantorei-speyer.de, Leitung: Robert Sattelberger.

Kantorei der Gedächtniskirche/Chor des Diakonissen-Mutterhauses

Gemeinsame Probe beider Chöre zur Gestaltung von Festgottesdiensten in der Gedächtniskirche und der Diakonissenanstalt, dienstags 19.30 bis 20.45 Uhr in der Diakonissenanstalt, Leitung: Kantorin Ruth Zimbelmann.

MUSIKALISCHES

Elternchor „Mamas and the Papas“ (nicht nur für Eltern)

Gesungen wird alles, was Spaß macht, dienstags, 19.30 bis 21.00 Uhr im Adolf-Graf-Probensaal des MLK-Hauses, Leitung: Robert Sattelberger.

Kinderchöre an der Gedächtniskirche:

- Retschermäuse: Kinder im Vorschulalter, mittwochs, 15.45–16.15 Uhr
- Kinderchor: Kinder 1. und 2. Klasse, mittwochs, 16.15–17.00 Uhr
- Kurrende: 3.–6. Klasse, mittwochs, 17.00–18.00 Uhr
- Mädchenchor „vogelfrey“: ab 7. Klasse, mittwochs, 18.00–19.00 Uhr

Alle Proben im Adolf-Graf-Probensaal des MLK-Hauses

Leitung: Simone und Robert Sattelberger

Regionalseminar Speyer/Germersheim

Zur Ausbildung von Kirchenmusikern im Nebenamt: Chorleitung, Orgel, Musiktheorie, dienstags nach Absprache im MLK-Haus

Kontakt und Informationen:

Bezirkskantor KMD Robert Sattelberger, Am Renngarten 4, 67346 Speyer

Tel.: 291678; E-Mail: kantorat-speyer@evkirchepfalz.de

Dreifaltigkeitskirche

DreiCant – Chor der Dreifaltigkeitskirche

Sie singen gerne, wollen sich aber nicht auf einen Musikstil festlegen lassen? Dann kommen Sie zu uns und lernen uns kennen. Vom Barock bis zum Rock/Pop reicht unser ambitioniertes Repertoire. Geprobt wird jeden Mittwoch um 19.30 Uhr, außer in den Ferienzeiten, im Haus Trinitatis. Informationen bei der Chorleiterin Susanne May-Rohde, Tel. 78121, oder per E-Mail: DreiCant@googlemail.com

Blockflötenkreis „Flauto Trinitatis“

Jeden Montag ab 20.00 Uhr im St. Georgen-Haus.

DreiCant-Füchse – Kinderchor der Dreifaltigkeitskirche

Alle Kinder ab dem Vorschulalter sind herzlich eingeladen vorbeizukommen und bei uns hineinzuschnuppern! Vorabinformationen gibt es bei der Chorleiterin Susanne May-Rohde unter 78121, gerne auch per E-Mail: bianca.tettenborn@freenet.de.

Die Proben sind immer mittwochs im Haus Trinitatis. Für die Kinder einschließlich der 3. Klasse (Kinderchor) von 16.30 bis 17.15 Uhr und für den Jugendchor ab der 4. Klasse von 17.15 bis 18.15 Uhr.

Monatsspruch Februar

Ihr seid teuer erkauft; werdet nicht der Menschen Knechte (1.Kor 7,23).

MUSIKALISCHES

Unsere Reise nach Irland

Am 29. September hat unser Chor „Vogelfrey“ eine Reise nach Irland gemacht.

Während dieser 5 Tage haben wir drei verschiedene Städte besucht: Portrush, Belfast und Dublin. Wir haben während unserer Reise viele schöne Dinge erlebt. Wir hatten den besten Busfahrer der Welt, der uns viel über die Geschichte Irlands erzählte und wir hatten an vielen tollen Orten auch die Möglichkeit zu singen, wie zum Beispiel in der Carrickfergus Castle.

Außerdem konnten wir die schöne Landschaft Irlands genießen mit den vielen grünen Wiesen, und besonders gut

hat mir der Giant's Causeway gefallen.

Die letzten Tage waren wir eher in einer Großstadt anstatt in der Nähe von Landschaften. In Belfast haben wir das berühmte Titanicmuseum besichtigt und viel interessante Dinge erfahren, wie zum Beispiel, dass die Titanic in Belfast gebaut wurde. Aber am besten hat mir Dublin gefallen mit den alten Häusern, den vielen Parks und den schönen Gebäuden.

Es war eine sehr schöne Reise und Irland ist eines der schönsten und interessantesten Länder, in denen ich jemals war.

Hanna Huber



„Vogelfrey“ auf der grünen Insel.




HOTEL
LÖWENGARTEN



Feiern im Hotel Löwengarten

**Was immer auch der Anlass für Ihre Feier ist,
bei uns feiern Sie richtig!**

Elegante Bankette, prachtvolle Hochzeiten oder stilvolle Geburtstagsfeiern.
Im Löwengarten finden Sie den Rahmen für Ihr ganz persönliches Fest.
Aus erlesenen Zutaten bereitet das Küchenteam mit frischen Zutaten aus der Region,
individuell nach Ihren Wünschen verführerische Menüs oder Buffets.
Fragen Sie nach unseren Menüvorschlägen.

Für Hochzeiten bieten wir die komplette Organisation aus einer Hand.
Von der Kutschfahrt über die Musik bis zur Hochzeitstorte
können wir für Sie fast alles organisieren.

Fragen Sie nach unseren speziellen Arrangements!

Es freut sich auf Ihr Kommen **Familie Deisinger & Mitarbeiter**



Ihre Gäste sind bei uns gut aufgehoben.

Nach der Feier können Ihre Gäste in unseren komfortablen Gästezimmern übernachten.
Fragen Sie nach unseren Zimmerpreisen in Verbindung mit Familienfeiern.
Für Familien stehen Zimmer mit Verbindungstür oder große Familienzimmer zur Verfügung.



06232 5270 | reservierung@hotel-loewengarten.de | www.hotel-loewengarten.de | Schwertsstraße 14 | Speyer
63 Einzel-, Doppel-, Familien- und Komfortzimmer · alle Zimmer klimatisiert · Bankette bis 150 Pers. · Restaurant · Wein Keller · Lobbybar

KONFIRMANDEN

Neuer Konfirmandenjahrgang gestartet!

Nachdem sich das einjährige Modell des Konfirmand*innen-Unterrichtes mit dem letzten Konfirmand*innen-Jahrgang bewährt hat, startete bereits seit dem 25. Juni die nächste Gruppe erneut für ein Jahr ihren Unterricht.

52 Konfirmand*innen aus der Auferstehungskirchengemeinde, der Dreifaltig-

keitskirchengemeinde und der Gedächtniskirchengemeinde treffen sich gemeinsam alle 14 Tage zum Unterricht. Nach dem Kennenlernen beschäftigen sie sich zusammen mit jugendlichen Mitarbeiter*innen vergangener Jahrgänge und den hauptamtlichen Pfarrer*innen mit Themen rund um den Glauben, die Kirche und unsere Welt. Ein buntes Jahr mit Kirchenübernachtung, Freizeiten und Gemeinschaft hat begonnen.

Schlafen in der Kirche – was ein Erlebnis!

In der Nacht vom 13. auf den 14. September gehörte die Gedächtniskirche wieder den neuen Konfirmand*innen der Innenstadtgemeinden. Gemeinsam mit einem starken Team aus den in diesem Jahr konfirmierten Jugendlichen, alteingesessenen Jugendleiter*innen sowie Gemeinmediakonin Anja Bein, Pfarrerin Constanze Lotz und Pfarrer Uwe Weinert übernachtete unsere Gruppe in der Kirche.

Neben drei Turmführungen sorgten unsere kreativen jugendlichen Mitarbeitenden für ein buntes Programm: Armbänder aus Paracord, Exit-Games, „Werwolf“ (ein

Karten-Rollenspiel), eine Sudoku-Ecke, Henna-Tattoos, Stockbrot und Marshmallows am offenen Feuer gab es im Angebot. Vor dem Schlafengehen bildete eine liturgische Nacht den Abschluss.

Dank der tatkräftigen Unterstützung von Eltern, die Hotdogs, Tapas und am nächsten Morgen ein leckeres ausgewogenes Frühstück zubereiteten, waren alle bestens versorgt.

Unter der stimmungsvoll beleuchteten Decke der Gedächtniskirche hat sich jeder eine Nische gesucht und sich mit Freunden in eine Ecke eingekuschelt. Es wurde lange geflüstert und bald auch geträumt. Wir freuen uns schon auf das nächste Jahr.
Ulla Hünerfauth

De Bäcker um 's Eck
Inh. Stephanie Kimmel
Ziegelofenweg 18
67346 Speyer
Tel. 0 62 32 81 52 131
debaeckerumoesck@gmail.com

Unsere Öffnungszeiten
Mo: 06:00 - 13:00 Uhr
Di-Fr: 06:00 - 13:00 Uhr
15:00 - 18:00 Uhr
Sa: 06:00 - 12:00 Uhr

DREICANT

Auf zum Jahreswechsel

Unglaublich – es ist schon wieder Dezember! Ein musikalisch anspruchsvolles Jahr liegt hinter uns. Erst am 16. November haben wir unseren größten Auftritt des Jahres, das Jubiläumskonzert anlässlich unseres 20jährigen Bestehens, hinter uns gebracht. Aber das ist bereits Geschichte. Jetzt steht erst einmal wieder Weihnachten vor der Tür! Zur Zeit proben wir an einer handvoll Stücken, die wir am Heiligen Abend innerhalb des 17.30-Uhr-Gottesdienstes zu Gehör bringen werden. Und danach? Susanne May-Rohde sichtet derzeit noch Noten. Sicher ist auf jeden

Fall, dass wir wieder an der Kult(o)urnacht teilnehmen werden, unser besonderes Highlight. Von allem anderen wird erst im nächsten Gemeindebrief berichtet.

Haben Sie Interesse zu uns zu kommen, die DreiCant'schen Reihen zu verstärken? Im neuen Jahr ist eine gute Gelegenheit dazu, da wir uns mit neuen Stücken und Werken befassen. Also der perfekte Zeitpunkt bei uns reinzuschauen! Unser Chor ist offen für alle, die sich ihre Neugier auf die Musik bewahrt haben. Wir proben immer mittwochs um 19.30 Uhr im Haus Trinitatis (außer in den Ferienzeiten).

Bianca Tettenborn

DREICANT-FÜCHSE

„Ganz Bethlehem ist ausgebuht!“
von Gerald Fink

Aufführung innerhalb des Gottesdienstes am 3. Advent in der Dreifaltigkeitskirche

Eben erst, im September, haben die Füchse ihren „Fernando“ auf die Bühne gebracht, und schon haben Sie die Gelegenheit, sie wiederzusehen. Traditionell können Sie sich am 3. Advent, 16. Dezember, morgens, innerhalb des 11-Uhr-Gottesdienstes, bestens auf das kommende Weihnachtsfest einstimmen lassen. Das Musical, das Susanne May-Rohde ausgesucht hat, hat es in sich. Die warmen, zu Herzen gehenden Melodien, oftmals von Susanne noch reicher ausgestaltet und ausgeschmückt, werden niemanden unberührt lassen.

Wie oft haben Sie die Weihnachtsgeschichte bereits auf die eine oder andere Weise erzählt bekommen? Sehr oft, nicht wahr? Gerald Fink ist in seinem Musical über die Frohe Botschaft einem vielleicht nicht gerade revolutionärem, aber interessantem Ansatz nachgegangen. Er stellt die Kinder konsequent in den Mittelpunkt des Geschehens. „Die Erwachsenen versagen!“ – so heißt denn auch eines der Lieder, die Sie hören werden. Sie, die Kinder, sind es nämlich, die sich kümmern und dafür sorgen, dass Maria ein Dach über dem Kopf hat, wenn die Zeit gekommen ist. Sie sind es auch, die die Hirten schließlich zu dem Stall führen, in dem die heilige Familie auf sie wartet. Neugierig geworden? Dann verpassen Sie den Auftritt am 16. Dezember auf keinen Fall!

DREICANT-FÜCHSE

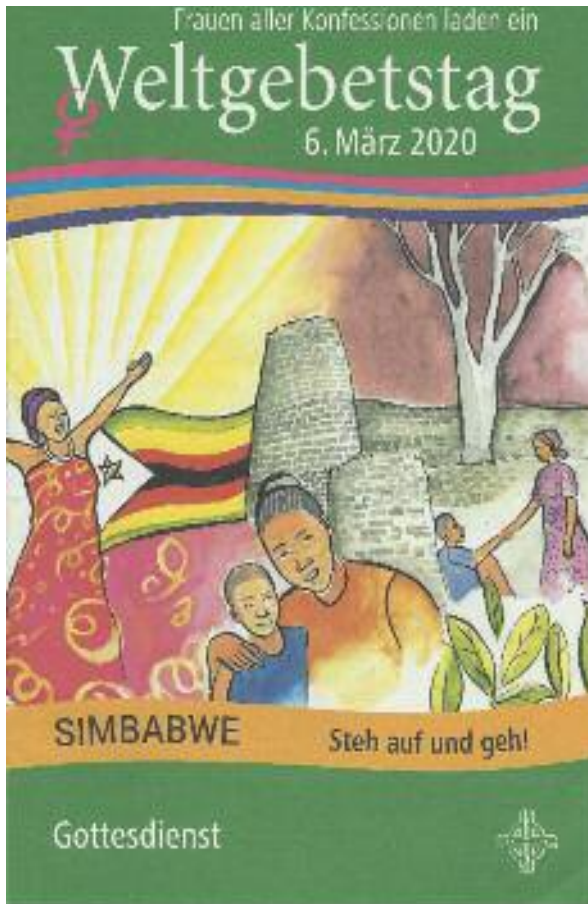
Nach Weihnachten gibt es wieder die Gelegenheit, bei den DreiCant-Füchsen einzusteigen! Fragen dazu beantwortet die Chorleiterin Susanne May-Rohde unter 78121. Die Proben sind immer mitt

wochs, außer in den Ferienzeiten, im Haus Trinitatis.

Kinderchor (Vorschule bis 3. Klasse) von 16.15 bis 17.00 Uhr; Jugendchor (ab der 4. Klasse) von 17.00 bis 18.00 Uhr.

Bianca Tettenborn

WELTGETETSTAG



In ökumenischer Gemeinschaft feiern Frauen der Innenstadtgemeinden am 6. März 2020 den Weltgebetstag um 19.00 Uhr im Schaller-Saal des Martin-Luther-King-Hauses der Gedächtniskirchengemeinde.

In diesem Jahr sind es Frauen aus Simbabwe, die von ihrem Alltag und ihrem Glauben erzählen.

Ihre Texte und landestypischen Lieder bereichern den gemeinsamen ökumenischen Gottesdienst.

Im Anschluss gibt es einen kleinen Imbiss und die Gelegenheit, gemütlich beisammen zu sein.

Herzliche Einladung an alle Frauen!

DEKANATSFRAUENTAG

am 23. April 2020, 9.45 Uhr, Assenheim
(in der protestantischen Kirche und im historisches Rathaus)

Zum Thema:

„Heute schon gelacht? Lachen ist gesund!“

Das haben bereits unsere Vorfahren schon gewusst, denn
„Froh zu sein bedarf es wenig und wer froh ist, der ist König“
mit Dr. Andrea Clemens.

An diesem Tag wird man viel über Lachen erfahren und auch über
die bekannte Schauspielerin Evelyn Hamann (Loriot).

Lustige Spielszenen und auch das Singen werden mit
Frau Elke Pfeiffer und ihrem Team an diesem
Nachmittag dabei nicht zu kurz kommen.

Kontakt über Daniela Körber (06232/658370) oder
Dani_Koerber@web.de



hilgardapotheke
Thomas Franck-Schultz
AM DIAKONISSEN-STIFTUNGS-KRANKENHAUS

Medikamentenvorbestellung
(06232) **9908383**

Ökumenischer Gottesdienst

für Menschen mit Demenz und ihre Angehörigen

**am 6. Dezember 2019 um 11.00 Uhr
in der Kirche St. Hedwig, Heinrich-
Heine-Straße 8.**

Eine demenzielle Veränderung hat Auswirkungen auf viele Dimensionen des Lebens. Doch das Bedürfnis nach gelebter Spiritualität bleibt in der Regel. Die Teilnahme an einem regulären Gottesdienst kann für Menschen mit Demenz und ihre Angehörigen eine Überforderung bedeuten. Deshalb laden wir sie im Laufe eines Jahres immer wieder zu Gottesdiensten ein, die an den Bedürfnissen von demenziell veränderten Menschen ausgerichtet sind.

Gönne dir den Weg in die Stille ...

Jeden Montag (außer an Feiertagen) trifft sich die offene Meditationsgruppe in der Auferstehungskirche, Am Renngraben 2, von 18.00 bis 19.15 Uhr.

Nach einer Einführung sitzen wir in der Stille. Dies führt zu mehr Achtsamkeit und zur Verlangsamung des Lebens sowie zur Vertiefung geistlicher Erfahrung.

Wer die Stille erfahren hat, wird im Leben präsent sein; wird verändert wahrnehmen und handeln.

Im Raum befinden sich Stühle. Falls Sie auf einem Meditationshocker oder einem Sitzkissen sitzen möchten, bringen Sie sich bitte dies und eine Unterlage mit.

Verantwortlich für diese Gruppe ist Pfarrerin Daniela Körber (06232/658370) oder Dani_Koerber@web.de

Gedenkgottesdienst

für

alle verstorbenen Kinder
am Sonntag, 8. Dezember 2019
um 15.00 Uhr in der

Kapelle des Mutterhauses
Diakonissen Speyer, Hilgardstraße 26



Sie haben in diesem oder in den vergangenen Jahren, vielleicht auch vor langer Zeit ein Kind verloren – ein Verlust, der Sie ein Leben lang begleitet und vielleicht in der dunkler werdenden Jahreszeit besonders spürbar ist . . .

Gemeinsam wollen wir an Ihre Kinder denken, ein Licht für Sie anzünden und für sie beten . . .

Herzlich möchten wir Sie und alle, die zu Ihnen gehören, einladen. Nach dem Gottesdienst trinken wir gerne eine Tasse Kaffee oder Tee mit Ihnen.

Am 8. Dezember findet ein weltweites Gedenken aller verstorbener Kinder „Worldwilde Candle Lighting“ statt. Deshalb laden wir, Diakonissen Speyer, die Protestantische Gesamtkirchengemeinde Speyer sowie die Pfarreien Pax Christi Sie an diesem Tag zu einem Gedenkgottesdienst ein.

Was hat der „Grüne Gockel“ mit der Partnerschaft zu tun?



Im Zentrum der Partnerschaft stehen für alle fünf Partnergemeinden drei verbindliche Ziele. Es geht darin um Frieden und Versöhnung, das

Schaffen von tiefen und dauerhaften Freundschaften und Kontakten sowie die Bewahrung der Schöpfung.

Das zuletzt genannte Ziel hat im letzten Jahrzehnt zunehmend an Bedeutung gewonnen.

Bei der Partnerschaftskonferenz 2007 in Purley waren wir beispielsweise sehr beeindruckt von der umweltfreundlichen Bauweise der Toilettenanlage, die mit Regenwasser betrieben wurde. In den Folgejahren ab 2009 hat es auch in unserer Gemeinde verstärkt Umweltschutzaktivitäten gegeben. So wurde ein Arbeitskreis „Grüner Gockel“ gegründet. Der „Grüne Gockel“ ist ein Umweltmanagement-System mehrerer evangelischer Landeskirchen sowie Diözesen der katholischen Kirche. Dabei können sich Gemeinden dafür zertifizieren lassen, dass sie durch konkretes Handeln zu einer Entlastung der Umwelt beitragen.

Die große Konferenz 2010 in Speyer fand dann unter dem Motto „Gottes Schöpfung – Gabe und Aufgabe“ statt. So gab es Exkursionen zum Thema Müll zur Müllverbrennungsanlage nach Ludwigshafen und zur ehemaligen Speyerer Hausmülldeponie. Auch besuchten wir einige Gemeinden im Umkreis, die bereits mit

dem „Grünen Gockel“ zertifiziert waren. Im Jahr 2011 hat unser Presbyterium mehrere Leitlinien für ein umweltgerechteres Wirtschaften in der Gemeinde verabschiedet. Schließlich wurde in einem Festgottesdienst am 30.04.2017 das Zertifikat durch Oberkirchenrat Dr. Michael Gärtner verliehen.

Die Petrusgemeinde in Dessau nahm den Impuls aus der Konferenz 2010 ebenfalls auf und gründete 2011 ihre Umweltgruppe. Bereits im Juni 2014 erfolgte die Zertifizierung mit dem dortigen kirchlichen Umweltsiegel „Grüner Hahn“. Im Oktober 2018 schloss die Gemeinde erfolgreich die Rezertifizierung ab, die bei uns 2020 ansteht.

Wie die aktuelle gesellschaftspolitische Diskussion zum Klimawandel zeigt, war es richtig und wichtig, diesen Weg einzuschlagen. Die Umweltschutzaktivitäten bleiben auch weiterhin eine Herausforderung für die Zukunft.

Marion Holzwarth, Heike Beyer



Unsere Alternativen für Sie!

Wir setzen für Sie und die Umwelt auf ökologische Alternativen. Nutzen Sie unsere Angebote ...



... zu Naturstrom

Sie haben die Wahl zwischen Ökostrom, zu 100 % regenerativ erzeugt, und unserem Premiumprodukt „Naturstrom Speyer Solar“ – der sauberen Energie aus SWS-Photovoltaikanlagen.

... zu alternativen Treibstoffen


Bei uns tanken Sie umweltbewusst – ob Erdgas und Autogas in der Industriestraße oder Strom an vielen Ladestationen im Stadtgebiet. Wir sind Ihr Partner für bewegende Innovationen.

... für effizientes Heizen

Unser Heizung-Komplattservice ist Ihre Alternative zur Eigeninvestition in eine moderne Heizungsanlage. Außerdem helfen Ihnen unser Austauschprogramm für alte Heizpumpen und viele andere Angebote beim Energiesparen.

Weitere Informationen:
Tel. 06232/625-0

www.stadtwerke-speyer.de

 StadtwerkeSpeyer



FRAUENFRÜHSTÜCK



Dreifaltigkeitskirche

Alle interessierten Frauen sind herzlich eingeladen, am 3. Mittwoch im Monat zum gemeinsamen Frühstück ins Georgenhaus zu kommen. Wir beginnen jeweils um 9.00 Uhr.

Folgendes Programm haben wir in der nächsten Zeit vorgesehen:

18. Dezember 2019

Einstimmung auf das große Fest: Weihnachtliche Lesung, Gedichte und Lieder mit Presbyterin Bettina Blum.

15. Januar 2020

„**Macht euch auf nach Speyer**“. Über Speyer in Literatur und Politik spricht Dr. Werner Schineller, OB i. R.

19. Februar 2020

„**Steh auf und geh**“. Land und Leute des afrikanischen Staates Simbabwe, dem der Weltgebetstag der Frauen 2020 gewidmet ist, stellt uns Gemeindediakonin Anja Bein vor.

Gedächtniskirche

Impulse – Begegnungen – Gespräche
Mit anderen Frauen ins Gespräch kommen, zu den Themen des Lebens, biblischen Geschichten und Gedanken zum Kirchenjahr. Alle Frauen mit und ohne Kinder sind herzlich dazu eingeladen beim Frauenfrühstück im Martin-Luther-King-Haus. Es findet in der Regel am ersten Mittwoch im Monat von 9.30 bis 11.00 Uhr statt. Nach einem gemeinsamen Frühstück wenden wir uns dem jeweiligen Thema zu und es ergeben sich interessante Gespräche.

Kinder sind bei diesem Frühstück ganz herzlich willkommen, eine kleine Spielecke und Bilderbücher stehen bereit.

Der nächste Termin:

4. Dezember 2019

Advent – Zeit des Lichtes im Dunkeln.

Im Januar und Februar findet kein Frauenfrühstück statt.

Weitere Infos bei Gemeindediakonin Anja Bein: Telefon 26892.



FRAUENFRÜHSTÜCK

Die Paradiesfrucht gab sich beim Frauenfrühstück der Dreifaltigkeitskirche die Ehre

Nicht ohne Grund werden Tomaten in Österreich als Paradeiser (Paradiesfrüchte) oder in Italien als Pomodori (Goldäpfel) bezeichnet. Sie bestehen zu 90% zwar nur aus Wasser, stellen aber mit ihren vielen Vitaminen und Mineralstoffen kleine Kraftwerke für Gesundheit und Wohlbefinden dar.

Eine begeisterte Hobby-Tomatenzüchterin aus Wachenheim, Uschi Otterbach-Fischhäuter, besuchte im September 2019 das voll besetzte Frauenfrühstück der Dreifaltigkeitskirche und brachte aus ihrem eigenen Garten sage und schreibe 30 unterschiedliche Sorten Tomaten mit, von honigsüß bis scharf-herb, von beerenklein bis handgroß, von hellgelb bis dunkelviolett, von rund bis birnenförmig. Frau Otterbach kennt sie alle mit Namen und weiß genau um die jeweiligen Vorzüge.

Bei ihr heißen die Tomaten nicht einfach nur Fleisch- oder Fruchttomaten, sondern Ananas, Feuerwerk, Birne, Johannisbeere, Gelbe Sausage (Gelbes Würstchen), Zebra, Ochsenherz, Indigo Rose usw. Wie die Namen erraten lassen, ist beispielsweise die Zebra-Tomate gestreift, das Feuerwerk sternengesprenkelt oder die Johannisbeere winzig klein.

Was die Lagerung der Tomate betrifft, so darf sie nicht in den Kühlschrank. Bei Zimmertemperatur fühlt sie sich am wohlsten. Aber Vorsicht, kein Obst in die Nähe legen, Tomaten lassen Früchte um sie herum schnell reifen und verderben.

Welchen Weg die seit vorchristlicher Zeit bekannte Tomate (aztekisch: Xitomatl) aus Mittel- und Südamerika im 15. Jh. nach Italien und schließlich im 19. Jh. nach Deutschland nahm und wie sich weltweit 10000 Sorten entwickelten, schilderte die Referentin.

Wir Frauen vom Frauenfrühstück durften die 30 Sorten von Frau Otterbach-Fischhäuter nicht nur probieren und mitnehmen, es wurde uns auch ein bunter Teller mit Tomatenspeisen gereicht: Ofentomaten, Tomaten-Dip, Cranberry-Tomatensalat, Tomatensuppe, Tomaten-Käsekuchen und ein süßer Tomaten-Mandelkuchen. (Rezepte erhältlich bei Christel Hammer).

Der Besuch von Uschi Otterbach-Fischhäuter bescherte uns Frauen einen Genuss für alle Sinne und machte das Frauenfrühstück zu einem kulinarischen Erlebnis. An dieser Stelle ein herzliches Dankeschön an die Referentin und an Gertraud Pitz-Petereit, Solveigh Schneider, Bärbel Houy sowie Heidi Ladke für ihre große Mühe bei der Durchführung dieses besonderen Morgens.

Christel Hammer



SENIOREN, MÄNNER UND FRAUEN

Tagesausflüge

Zum letzten Mal!

Infos bei Irmgard Meyer, Tel. 74515.

4. Dezember 2019, Nikolausfahrt.

Ab 2020 finden keine Tagesausflüge mehr statt.

Spielnachmittage

Jeden zweiten Montag im Monat,
14.30 Uhr, Haus Trinitatis.

Seniorenclub

Jeden Donnerstag von 14.30 bis 16.30 Uhr im Haus Trinitatis treffen sich Senioren mit Gemeindediakonin Christa Bauernfeind zu einem geselligen Nachmittag.

Nachmittage der Begegnung im MLK-Haus

Alle Seniorinnen und Senioren laden wir herzlich zu unseren Nachmittagen der Begegnung ein: Immer am letzten Mittwoch im Monat um 15.00 Uhr im Erdgeschoss des Martin-Luther-King-Hauses neben der Gedächtniskirche. Gemeinsam feiern wir eine Andacht, hören, sehen oder erleben etwas zu einem von der Gruppe ausgewählten Thema und kommen dabei miteinander ins Gespräch! Für Kaffee und selbstgebackenen (!) Kuchen ist bestens gesorgt!

Unsere nächsten Nachmittage:

11. Dezember 2019,

bereits um 14.30 Uhr

Adventsfeier der Seniorinnen und Senioren mit Mundartbeiträgen von Frau Gerlinde Drees. *Thema: „S war selle-mols . . .“*, mit Schmalzbrot und Stollen

29. Januar 2020

„Ich glaube; hilf meinem Unglauben!“
Jahreslosung 2020, mit Pfarrerin Constanze Lotz.

26. Februar 2020

„Steh auf und geh!“ Weltgebetstag 2020 aus Simbabwe mit Gemeindediakonin Anja Bein.

Treffpunkt Asyl

Ein Angebot für Flüchtlinge und Asylsuchende, jeweils donnerstags zwischen 16.00 und 18.00 Uhr im **Martin-Luther-King-Haus**.

„Ich bin ein Fremder gewesen und ihr habt mich aufgenommen . . .“

Matthäus 25,35 b

Es besteht die Möglichkeit zur Begegnung und zum Austausch. Ein Team von Ehrenamtlichen steht zu Gesprächen bereit und sorgt mit Tee, Kaffee und Gebäck für einen freundlichen Rahmen. Ein Sozialarbeiter des Diakonischen Werkes führt in den Nebenräumen nach Bedarf Beratungsgespräche.

Persisch-Deutscher Gesprächskreis zur Vertiefung des christlichen Glaubens, Förderung des gegenseitigen Verstehens und Kennenlernen der unterschiedlichen Kulturen. Ein Angebot der Gedächtniskirchengemeinde Speyer, der Christuskirchengemeinde Mundenheim und des Landeskirchlichen Beauftragten für Christen anderer Sprachen. Anmeldung über die jeweiligen Pfarrämter.

SENIOREN, MÄNNER UND FRAUEN

Männerstammtisch

Montags, 16.30 bis 18.30 Uhr im **MLK-Haus**, für Männer mit Erzählkultur.
Info: H. Freund, Tel. 94762.

Geselliges Tanzen

Jeden Donnerstag von 14.30 bis 16.00 Uhr im **Haus Trinitatis**.
Infos bei Margarete Schramm, Tel. 32687.

Sonntagstreff

Jeden ersten Sonntag im Monat sind Sie herzlich eingeladen, mit uns im Anschluss an den Gottesdienst in der **Dreifaltigkeitskirche** noch eine Tasse fairen Kaffee oder Tee zu trinken, um mit uns und miteinander ins Gespräch zu kommen.
Wir freuen uns auf Sie am 1. Dezember 2019, 12. Januar und 2. Februar 2020.

Vis-à-vis, der christliche Dienst an Kranken und Gesunden

Der ökumenische Dienst Vis-à-vis bietet für kranke Menschen und ihre Angehörigen eine besondere seelsorgerliche Begleitung an. Auf Anfrage steht für Sie die Vis-à-vis Fachkraft Elisabeth Orschiedt zu Gesprächen, Beratung, Begleitung, Seelsorge und Gebet bereit und bietet Ihnen Hilfe in schwierigen Lebensphasen an. Wer Interesse an der Hilfe von Frau Orschiedt hat, oder wer jemand kennt, der diese Hilfe benötigt, möge sich im Dekanat, Tel. 2890077, melden.

Meditationsgruppe

der Gesamtkirchengemeinde; montags 18.00 bis 19.15 Uhr, Am Renngraben 2; Infos bei Pfarrerin Daniela Körber: Dani_Koerber@web.de oder 658370.



Service.
Wir beraten
Sie gerne.

soaifkasse-vorderpfalz.de

Wenn Sie einen kompetenten Finanzpartner vor Ort haben.
Zu Ihren finanziellen Zielen und Wünschen beraten wir Sie gerne ausführlich.

Schauen Sie bei uns vorbei.

Sparkasse
Vorderpfalz

Nähe ist einfach.

FREUD UND LEID



TAUFEN

*Sophia Sonntag
Colin Bryan Kroll
Nele Louise Krüger
Hannah Lotta Renner
Louis Schmitt
Elena Kull
Julius Nikolas Winteroll*

*Rosa Johanna Bungert
Johann Friedrich Damian
Dean Vincent Göbel
Marlon Sigl
Lucille Lilo Hane
Paul Willi Tremmel*



TRAUUNGEN

*Michael Mayer & Alena geb. Wandollek
Erik Kayser geb. Bungartz & Sarah-Jane Kayser
Lukas Lambert & Miriam geb. Thomas
Dennis Weinacht geb. Saueressig & Ann-Kathrin Weinacht
Mark Lauber geb. Andreas & Tamara Lauber
Christian Krüger & Alice geb. Maillot
Heiko Renner & Sandra geb. Deibicht
Markus Steinbach & Sandra geb. Schmid
Christoph Schmitt & Gloria-Sophia Schmitt-Zimmermann
geb. Zimmermann
Peter Schäfer & Diana Schäfer-Degen geb. Pülzl
Lukasz Schlick geb. Goraj & Nadine Schlick
Axel Rothhaas-Dreizehnter geb. Rothhaas & Tanja Dreizehnter
Hartmut Müssig & Marianne geb. Umstätter*



BEERDIGUNGEN

<i>Hannelore Dorothea Böhm geb. Sauer</i>	<i>86 J.</i>	<i>Hubert Hans Helmut Erich Geske</i>	<i>85 J.</i>
<i>Gerd Wolfgang Bruno Mangelsdorff</i>	<i>79 J.</i>	<i>Anna Katharina Kling geb. Linn</i>	<i>82 J.</i>
<i>Wilma Marianne Pfeiffer geb. Groß</i>	<i>83 J.</i>	<i>Lina Elsa Lauer geb. Veit</i>	<i>90 J.</i>
<i>Else Christel Weich geb. Geßwein</i>	<i>82 J.</i>	<i>Brunhilde Eleonora Semmler geb. Misenko</i>	<i>73 J.</i>
<i>Gottfried Hans Dieter Seidel</i>	<i>81 J.</i>	<i>Werner Göthert</i>	<i>80 J.</i>
<i>Luzia Müller geb. Grimmer</i>	<i>93 J.</i>	<i>Maria Weber geb. Bliedung</i>	<i>77 J.</i>
<i>Karl Siegfried Straube</i>	<i>89 J.</i>	<i>Kurt Karl Werner Milling</i>	<i>76 J.</i>
<i>Maria Ofer geb. Kaufmann</i>	<i>95 J.</i>	<i>Ella Bernhardt</i>	<i>88 J.</i>
<i>Anna Katharina Ullmer</i>	<i>81 J.</i>	<i>Rosemarie Hebestreit geb. Weiler</i>	<i>84 J.</i>
<i>Rosa Couturier geb. Schneider</i>	<i>95 J.</i>	<i>Monika Lisa Maier geb. Eberhard</i>	<i>63 J.</i>
<i>Karl Gauweiler</i>	<i>93 J.</i>		

AKTION 1 X STATT 4 X

Wie in jedem Jahr kommen wir zum Advent auf Sie zu, um auf mehrere Spendenanliegen hinzuweisen. Die Aktion „1 mal statt 4 mal“ verbindet 4 Anliegen:



- zum einen die diakonische Arbeit im Bereich des Diakonischen Werkes, also Beratungsstellen, ambulante und stationäre Einrichtungen und vieles mehr,
- die Arbeit des „Gustav-Adolf-Werks“, die evangelische Gemeinden in der Diaspora unterstützt
- und „Brot für die Welt“, die Aktion, mit der Projekte in den ärmsten Regionen unserer Welt getragen und gefördert werden,
- sowie natürlich auch unsere Arbeit hier vor Ort.



Sie können natürlich eines der Anliegen besonders unterstützen, dann vermerken Sie das auf Ihrer Überweisung, andernfalls teilen wir Ihre Spende einfach durch 4.

Selbstverständlich kann Ihnen eine Spendenquittung ausgestellt werden.

Dreifaltigkeitskirchengemeinde: IBAN DE93 5206 0410 0307 0205 97,

Gedächtniskirchengemeinde: IBAN DE40 5206 0410 0407 0205 97,

bei der Evangelischen Bank Speyer, BIC GENODEF1EK1.

Schon jetzt ein herzliches Dankeschön!

„Über Geld redet man nicht – man hat es.“

Diesen Leitsatz konnten wir uns lange Zeit als Kirche leisten – heute geht das nicht mehr. Zunehmend sind wir auf freiwillige Gaben angewiesen, um unsere Arbeit im gewohnten Umfang weiterführen und ausbauen zu können.

Deshalb möchten wir **DANK E** sagen.

Natürlich freuen wir uns auch weiterhin über jede Spende. Selbstverständlich stellen wir Ihnen hierfür eine Spendenbescheinigung aus. Auch die Finanzierung unseres Gemeindebriefes ist nur durch Spenden möglich. Hier veröffentlichen wir auch zukünftig gerne Ihren (Firmen-)Namen, wenn Sie uns bei der Herstellung unseres Gemeindebriefes unterstützen. Bitte geben Sie bei Ihrer Spende dann den Verwendungszweck „Gemeindebrief“ an. Unsere Bankverbindung bei der Evang. Bank Speyer:

Gedächtniskirchengemeinde: IBAN DE40 5206 0410 0407 0205 97;

Dreifaltigkeitskirchengemeinde: IBAN DE93 5206 0410 0307 0205 97.

KONTAKTE



Markus Jäckle
Dekan

Gedächtniskirche, Pfarramt 1
Martin-Luther-King-Weg 1
Tel. 06232/72253 u. 2890443
markus.jaeckle@evkirchepfalz.de



Constanze Lotz
Pfarrerin

Gedächtniskirche, Pfarramt 2
Martin-Luther-King-Weg 1
Tel. 06232/6228599
constanze.lotz@evkirchepfalz.de



Anja Bein
Gemeindediakonin

Gedächtniskirche
Martin-Luther-King-Weg 1
Tel. 06232/26892
anja.bein@evkirchepfalz.de



Robert Sattelberger
Kirchenmusikdirektor

Am Renngraben 4
Tel. 06232/291678
robert.sattelberger@evkirche
pfalz.de



Christine Gölzer
Pfarrerin

Dreifaltigkeitskirche
Holzmarkt 1
Tel. 06232/629958
christine.goelzer@evkirchepfalz.de



Christa Bauernfeind
Religionspädagogin

Dreifaltigkeitskirche
Große Himmelsgasse 3a
Tel. 06232/640618
christa.bauernfeind@t-online.de

Die Gedächtniskirche vom 1. November
bis zum 31. März 2020 wie folgt geöffnet:
Dienstag bis Freitag 13.00–16.00 Uhr
Samstag 10.00–16.00 Uhr
Sonn- und Feiertag 13.00–16.00 Uhr

Die Dreifaltigkeitskirche ist geöffnet:
Mittwoch 10.30–16.00 Uhr
Freitag 14.00–17.00 Uhr
Samstag 10.30–16.00 Uhr
Sonntag 14.00–17.00 Uhr

Geschäftsstelle Dekanat, Martin-Luther-King-Weg 1, Tel. 06232/2890077
Dienstag bis Freitag 9.00–12.00 Uhr, Donnerstag 14.00–16.30 Uhr